

Hochdruck-Reinigungs-Systeme



Gebrauchsanweisung Serie KD 4x4

KD 823 - KD 940 - KD 1140 KD 1340 - KD 1540 - KD 1840



Bezeichnung	KD 823	KD 940	KD 1140	KD 1340	KD 1540	KD 1840	Einheit
Betriebsüberdruck:							
Standarddüsendröße:	2504	2504	2504	2506	2507	2507	
Arbeitsdruck:	135	190	250	180	280	220	bar
max. zulässiger Betriebsdruck:	160	230	280	200	300	250	bar
max. Rückstoßkraft:	33	47	59	62	98	104	N
Wassermenge:							
Stufenlose Regulierung:	12	14	16	22	25	30	l/min
Temperatur:							
max. Zulauftemperatur:	60	60	60	60	60	60	°C
Netzanschluss:							
Spannung (Frequenz):	1~230	3~400(50)	3~400(50)	3~400(50)	3~400(50)	3~400(50)	V (Hz)
Leistungsaufnahme (Absicherung):	3.1 (16)	5.0 (10)	7.9 (20)	7.9 (20)	14.0 (35)	14.0 (35)	kW (A)
Schutzart:	IP 54						
Abmessungen:							
Länge x Breite x Höhe	100x60x97	100x60x97	100x60x97	100x60x97	100x60x97	100x60x97	cm
Gewicht:							
Leergewicht ohne Zubehör:	80	87	98	98	125	125	kg

ACHTUNG! Das Gerät nicht in Betrieb nehmen, ohne die Gebrauchsanweisung / Sicherheitshinweise gelesen zu haben. Das Gerät entspricht den CE-Richtlinien.

Hochdruck-Reinigungs-Systeme

1. Geräteansicht und Beschreibung



01 Chemie Regelventil 02 Geräteschalter EIN/AUS 03 Unloader Ventil 04 Messing Pumpenkopf 05 Gummi-Laufräder	06 Elektrostecker 07 Druckanzeige 08 Wassereingang 09 Kabelhalterung 10 Rotor-Düse mit Strahlrohr	11 Schlauchtrommel 12 Chemiesaugschlauch 13 HD-Schaltpistole 14 Fahrgestell mit Wasserkasten
---	---	---

2. Allgemeine Sicherheitshinweise

1. Die Aufstellung, Wartung und Instandsetzung der Hochdruckreiniger dürfen **nur** von geschultem und qualifizierten Fachpersonal durchgeführt werden.
2. Den Wasserstrahl **nie** auf Menschen oder Tiere richten. Das Gerät darf von Kindern **nicht** bedient werden.
3. Das Gerät **nicht** mit Hochdruck- oder Wasserstrahl absprühen.
4. Den Wasserstrahl **nicht** auf Steckdosen richten.
5. Kabel **nicht** verknoten oder beschädigen, **nicht** über scharfe Kanten ziehen. **Nicht** unsachgemäß reparieren.
6. Weitere Hinweise: siehe Buch "Sicherheitshinweise für Hochdruckreiniger" (im Lieferumfang enthalten).

3. Verwendungszweck

Der mobile Hochdruckreiniger (Kaltwasser) der Typenreihe KD 4x4 wird in folgenden Bereichen eingesetzt:

- Industrie
- Land- und Forstwirtschaft
- Malereibetriebe (z.B. Böden, Fassaden)
- Bauunternehmen (Hoch-, Tief-, Straßenbau)
- Speditionen, Fuhr- und Mietparks
- Kommunalwesen

Die EHRLE Hochdruckreiniger zeichnen sich vor allem bei hartnäckigen Verschmutzungen aus. Verschiedene Reinigungsaufgaben können durch einfache und bedienungsfreundliche Einstellungen am Hochdruckreiniger gelöst werden:

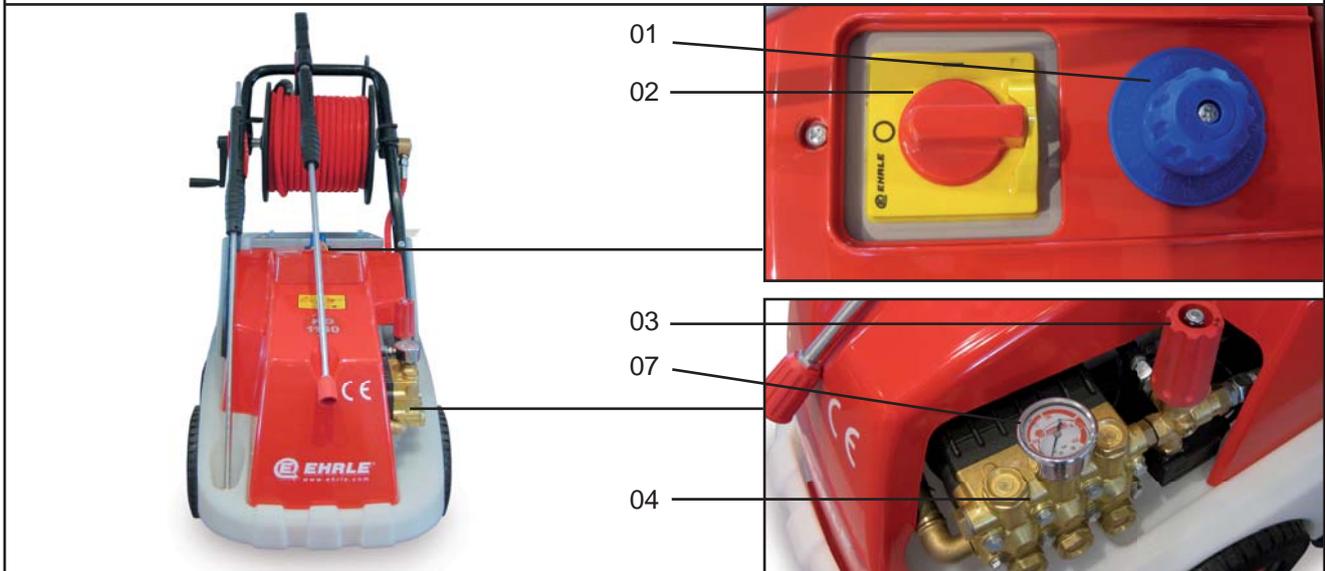
- Dosierung von Reinigungsmitteln im Hochdruck Sprühstrahl
- Wahl des Arbeitsdruckes
- spezielle Düsen

4. Gerätemontage

1. Vor dem Auspacken die Verpackung auf Transportschäden prüfen.
2. Das ausgepackte Gerät auf Beschädigung prüfen. Darauf achten, ob Öl ausgetreten ist.
3. Sollten nach dem Auspacken am Hochdruckreiniger Transportschäden festgestellt werden, sofort den Händler und Frachtführer benachrichtigen.
4. Aus Umweltschutzgründen bitten wir Sie, dass das Verpackungsmaterial zur Wiederverwertung (Recycling) an entsprechenden Sammelstellen (Wertstoffhof usw.) weiterzuleiten.

Hochdruck-Reinigungs-Systeme

5. Geräteansicht und Beschreibung



01 Chemie Regelventil
 02 Geräteschalter EIN/AUS
 03 Unloader Ventil
 04 Messing Pumpenkopf
 05 Gummi-Laufräder

06 Elektrostecker
 07 Druckanzeige
 08 Wassereingang
 09 Kabelhalterung
 10 Rotor-Düse mit Strahlrohr

11 Schlauchtrommel
 12 Chemiesaugschlauch
 13 HD-Schaltpistole
 14 Fahrgestell mit Wasserkasten

6. Inbetriebnahme

1. Geräteschalter (02) ggf. in Position "0" bringen.
2. Strahlrohr oder Rotor-Düse (10) auf HD-Schaltpistole (13) montieren.
3. HD-Schlauch an Schaltpistole (13) montieren.
4. Schlauch für Wasserversorgung an Anschluss Wassereingang (08) montieren.
5. Elektrostecker (06) in Steckdose einstecken.
Vorsicht: Bei Verwendung von Verlängerungskabeln muss ein entsprechender Kabelquerschnitt verwendet werden.
6. Wasserzulauf der Wasserversorgung öffnen.
7. Geräteschalter (02) in Position "1" bringen. Spannung mit Typenschild vergleichen.
8. Druckregelventil (03) auf gewünschten Druck einstellen.
9. Verwendung von Reinigungsmitteln (Chemie): Chemiesaugschlauch (12) in Reinigungsmittelbehälter einführen. Regelventil (01) öffnen.
Achtung: Bei leeren Reinigungsmittelbehälter kann der Hochdruck-Reiniger Luft ansaugen und beschädigt werden.

7. Außerbetriebnahme

1. Geräteschalter (02) in Position "0" bringen und den Elektrostecker (06) aus Steckdose entfernen.
2. Wasserversorgung schließen.
3. Hebel der HD-Schaltpistole (13) ziehen, bis der Hochdruckreiniger drucklos ist.

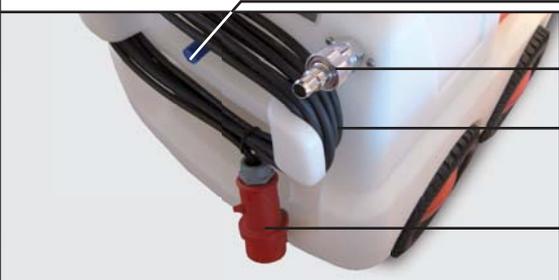
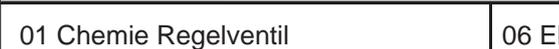
4. Zubehör nach Arbeitsende an den dafür vorgesehenen Halterungen verstauen.

8. Instandhaltung und Wartung

1. Die Wartung und Instandsetzung der Hochdruckreiniger dürfen nur von geschultem und qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden. Vor den Maßnahmen zur Wartung oder Instandsetzung den Hochdruckreiniger außer Betrieb nehmen und vom elektrischen Netzanschluss trennen.
2. Ist der Ölstand am Ölmeßstab unter die Markierung "MIN" abgesunken, muss das Öl gewechselt bzw. nachgefüllt werden. Sieb im Wasseranschluss reinigen. Filter am Reinigungsmittelschlauch reinigen.
3. Wöchentliche Wartung:
 Wöchentlich oder nach ca. 40 Betriebsstunden den Ölstand im Pumpengehäuse der Hochdruckpumpe am Öleinfüllstutzen (Ölmeßstab) prüfen. Bei schlechter Ölqualität das Öl wechseln.
4. Halbjährliche Wartung oder bei Bedarf:
 Halbjährlich oder bei Bedarf Hochdruckdüse austauschen. Das Druckregelventil (03) zerlegen und die entsprechenden Teile schmieren.
5. Jährliche Wartung oder nach 500 Betriebsstunden:
 Der Hochdruckreiniger muss jährlich durch einen Sachkundigen gemäß "Richtlinien für Flüssigkeitsstrahler" geprüft werden.

Hochdruck-Reinigungs-Systeme

9. Geräteansicht und Beschreibung

	11	
	12	
	08	
	09	
	06	
01 Chemie Regelventil 02 Geräteschalter EIN/AUS 03 Unloader Ventil 04 Messing Pumpenkopf 05 Gummi-Laufräder	06 Elektrostecker 07 Druckanzeige 08 Wassereingang 09 Kabelhalterung 10 Rotor-Düse mit Strahlrohr	11 Schlauchtrommel 12 Chemiesaugschlauch 13 HD-Schaltpistole 14 Fahrgestell mit Wasserkasten

10. Instandsetzung und Reparatur

1. Einfache Fehlersuche und -beseitigung für technisch qualifiziertes und geschultes Personal: Bei defekten Baugruppen, Bauteilen, Komponenten oder schwerwiegenden Funktionsausfällen beim Hochdruckreiniger den autorisierten Kundendienst des Herstellers benachrichtigen.
2. Hochdruckreiniger läuft nicht an, mögliche Ursachen:
 - Netzspannung fehlt.
 - Elektrische Anschlussleitung defekt.
 - Motor des Hochdruckreinigers ist überhitzt. Abkühlen lassen, danach Gerät wieder einschalten.
3. Hochdruckreiniger kommt nicht auf Druck, mögliche Ursachen:
 - Chemie Regelventil ist geöffnet und saugt Luft.
 - Hochdruckdüse ist verunreinigt oder defekt. Hochdruckdüse reinigen oder austauschen.
 - Sieb im Wasseranschluss ist verunreinigt.
 - Wasserzulaufmenge ist zu gering.
 - Eine oder mehrere Zulaufleitungen zur Pumpe sind undicht oder verstopft.
 - Druckregelventil auf volle Leistung einstellen.
4. Hochdruckpumpe ist undicht, mögliche Ursachen:
 - Bei der aktivierten Hochdruckpumpe sind ungefähr 3 Tropfen pro Minute zulässig. Bei stärkerer Undichtigkeit den Kundendienst des Herstellers benachrichtigen.
5. Hochdruckpumpe klopft, mögliche Ursachen:

- Chemie Regelventil schließen.
- Sämtliche Zulaufleitungen (auch Reinigungsmittel-System) auf Dichtheit überprüfen.
- Gerät entlüften.
- Bei Bedarf den Kundendienst des Herstellers benachrichtigen.

11. EG-Konformitätserklärung



EG-Konformitätserklärung

hiermit erklären wir,
 daß die Bauart von: Produkt: Hochdruckreiniger, unbeheizt
 Typ: Serie KD 4*4
 Seriennummer: _____
(siehe Geräteschild, vom Kunden einzutragen)

folgenden einschlägigen
 EG-Richtlinien entspricht: EG - Maschinenrichtlinie (98/37/EU)
 EG-Niederspannungsrichtlinie 73/23/EWG
 - geändert durch 93/68/EWG
 EG - Richtlinie EMV (89/336/EWG) - geändert durch 91/263/
 EWG, 92/31/EWG, 93/68/EWG
 EG-Richtlinie über Geräuschemissionen (2000/14/EU)

Angewendete harmonisierte
 Normen: DIN EN 60335-1 DIN EN 60335-2-79
 DIN EN 55 014-1: 2000 + A1:2000
 DIN EN 55014-2: 1997
 DIN EN 61000-3-2: 2000
 DIN EN 61000-3-3: 1995 + A1: 2001
 Konformitätsbewertungsverfahren: Anhang V

Schalleistungspegel	Serie KD4x4	KD 823	KD 1140	KD 1340	KD 1540	KD 1840
Gemessener:		87 dB(A)	88 dB(A)	88 dB(A)	90 dB (A)	91 dB(A)
Garantierter:		89 dB(A)	90 dB(A)	90 dB(A)	92 dB (A)	93 dB(A)

Es ist durch interne Maßnahmen sichergestellt, daß die Seriengeräte immer den Anforderungen der aktuellen EG-Richtlinien und den angewandten Normen entsprechen.


 Dipl.-Ing. (FH) Reiner M. Ehrle
 Geschäftsführer der EHRLE GmbH